

AMTLICHE MITTEILUNGEN

der

Apostol. Administration des Burgenlandes.

Nr. 141.

Wien, 30. Dezember 1930.

1930/24.

Inhalt: I. Kundgebung der österreichischen Bischöfe. — II. Fest der hl. Familie — III. Disziplinarkommission (Wahl der Lehrervertreter). — IV. Filmverwendung in der Schule. — V. Fahrpreismäßigung für Schülerausflüge. — VI. Amtliche Formulare. — VII. Personalveränderungen — VIII. Ausschreibungen. — IX. Zur Kenntnisnahme. — Für Seelsorge und Schule: Burgenländer in den Wiener Seminarien. — Marienheim in Mariazell. — Schutzverband für katholische Verkehrsinteressen.

I. Kundgebung der österreichischen Bischöfe.

Wir Bischöfe sehen uns veranlaßt, nachstehendes zu veröffentlichen:

Mit großer Sorge muß man dem kommenden Winter entgegensetzen. Allen Anzeichen nach wird die Arbeitslosigkeit immer mehr zunehmen, die allgemeine Not des Volkes noch verschärft werden. Deshalb bitten wir Bischöfe alle Kreise der Bevölkerung, im kommenden Fasching von lärmenden und kostspieligen Unterhaltungen, die zur allgemeinen Not im schreienden Gegensatz stehen würden und noch mehr verbittern müßten, abzusehen. Besonders mahnen wir Bischöfe die katholischen Vereine, diese Weisung und Bitte zu beachten und sich darnach zu richten.

Wir Bischöfe mahnen ferner die Gläubigen, die Pflichten der Barmherzigkeit, die in solcher Zeit noch schärfer hervortreten, eifrig zu erfüllen. — Wer mit dem Notwendigen für den Lebensunterhalt versehen ist, möge sich im Gebrauche des Ueberflusses Beschränkungen auferlegen, um so ergiebiger Mittel für Almosen verwenden zu können. — Wer Arbeitsgelegenheit zu schaffen vermag, leistet noch mehr Hilfe. — Der wahren Wohltätigkeit entspricht es weiters, Almosen unmittelbar den Bedürftigen zukommen zu lassen, anstatt durch Wohltätigkeitsvorstellungen namhafte Beträge ihnen zu entziehen. — Den hochw. Klerus bitten wir, dem Beispiele des Klerus anderer Länder zu folgen und durch Förderung der Caritas in besonderer Weise sich hervorzutun. Auch soll der hochw. Klerus die verschiedenen Wohltätigkeitsvereine und Anstalten, wie Vinzenzkonferenzen, Elisabethenvereine, Caritasorganisationen zu erhöhter Tätigkeit anspornen. Die heutige Zeit so großer Not bedarf einer erhöhten Opferbereitschaft. — Hiermit soll sich auch eifriges Gebet verbinden. Wir bitten den hochw. Klerus bei der hl. Messe als Oratio imperata die Oratio pro

quacunque tribulatione (Or. 13) servatis servandis bis zum Beginn der Fastenzeit einzulegen. — Wahre Frömmigkeit muß sich in Barmherzigkeit offenbaren. Dann erfüllt sich das Wort der Hl. Schrift: „Du wirst rufen und der Herr antworten. Du wirst schreien und der Herr sagen: Hier bin ich.“ (Isaias 58.) — Wir erinnern schließlich an das Wort des Papstes Leo XIII.: „Niemand ist so reich, daß er der Barmherzigkeit nicht bedürfte, niemand so arm, daß er nicht Barmherzigkeit üben könnte.“

Wien, im November 1930.

Die Bischöfe Oesterreichs.

II. Fest der hl. Familie.

Für die Feier des Festes der heiligen Familie (11. Jänner 1931) werden die hochw. Pfarrämter wiederum die entsprechenden Veranlassungen zu treffen haben und sich im allgemeinen an die in den Amtlichen Mitteilungen Nr. 52 und Nr. 117 gegebenen Weisungen halten.

Besonders wünschenswert wäre es, eine eigene Begehung des Tages in den katholischen Familien selbst anzuregen und für die Durchführung entsprechende Winke zu geben.

III. Disziplinar-Kommission.

Wahl der Lehrervertreter.

Die für den 19. Dezember 1930 in den Amtlichen Mitteilungen Nr. 136 ausgeschriebene Wahl der Lehrervertreter in die Disziplinarkommission wurde ordnungsgemäß durchgeführt. Ein Einspruch gegen die amtlich aufgestellte Wählerliste wurde nicht eingebracht.

Auf Grund des Skrutiniums, welches durch die Wahlleitung unter dem Vorsitze des Hauptinspektors Hofr. E. Mader am 29. Dezember l. J. vorgenommen wurde, wird als Ergebnis der Wahl verlautbart:

Ordentliche Mitglieder der Disziplinarkommission aus dem Stande der

Volksschullehrer sind: Riedl Adalb., Oberlehrer in Markt St. Martin (149 Stimmen), und Pados Karl sen., Oberlehrer in Kl. Frauenhaid (138 Stimmen); Ersatzmänner: Lantos Karl, Oberlehrer in Inzenhof (115 Stimmen), und Turkovich Paul, Oberlehrer in Podersdorf (92 Stimmen).

Ordentliche Mitglieder der Disziplinarkommission aus dem Stande der Hauptschullehrkräfte sind: Sr. Kandida Kranner, Direktorin in Steinberg, und Sr. Caritas Gruber, Fachlehrerin in Steinberg; Ersatzmitglieder: Sr. Mirella Fumitsch, Direktorin in Neusiedl a. S., und Sr. Philomena Potyondy, Direktorin in Rechnitz.

IV. Filmverwendung in der Schule.

In seinem Erlasse vom 7. November 1930, Z. 16438 (VOBl. Nr. 94) regelt das Bundesministerium für Unterricht die Verwendung von Filmen für Unterrichtszwecke in der Schule.

Nach dem Hinweise darauf, daß nicht alles, was als „Lehrfilm“ auf den Markt kommt, zur Verwendung in der Schule geeignet erscheint, werden die Normen angegeben, welche in Hinkunft für die Vorführung von Filmen im Rahmen des Unterrichtes oder in Schülervorstellungen außerhalb der Schule zu beobachten sein werden.

Darnach dürfen in Schulen nur (schwerentflammbar) Sicherheitsfilme verwendet werden; die Vorführung ist an die ausdrückliche Approbation des Filmes seitens des Bundesministeriums für Unterricht gebunden; die vorführende Lehrperson muß für Vorführungen geprüft sein und die vorgeschriebene Legitimation besitzen; der Vorführungsraum (Klasse, Saal) sowie der etwa vorhandene Aufbewahrungsraum für die Filme müssen vollkommen den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Bezüglich der Einzelheiten und bezüglich der Uebergangsbestimmungen für den Monat Jänner 1931 wird auf den Wortlaut des angeführten Erlasses im Verordnungsblatte des Bundesministeriums für Unterricht, Stück XXI, vom 1. Dezember 1930, verwiesen.

V. Fahrpreisermäßigungen für Schulausflüge.

Mit Wirksamkeit vom 1. Juli 1930 wurde die Fahrpreisermäßigung für Schulfahrten auf den österreichischen Bundesbahnen auf die zweite Klasse aller fahrplanmäßigen Züge, ausgenommen Luxus- und

Expreßzüge, erstreckt; sämtliche Teilnehmer haben jedoch die gleiche Wagenklasse zu benützen.

Bei einer etwa vorkommenden Benützung der zweiten Klasse mit Fahrtenausweisen der dritten Klasse werden die tarifmäßigen Zuschläge eingehoben. (Erl. des Bundesminist. f. Unterr. vom 18. November 1930, Z. 32321, VOBl. Nr. 95.)

VI. Amtliche Formularien.

Wiederholt wurden von Pfarrämtern und Schulleitungen statt der von der Apostol. Administration vorgeschriebenen und von ihr amtlich aufgelegten Formularien andere Drucksorten verwendet, die dann gar nicht oder mindestens nicht in jeder Hinsicht ihrem Zwecke entsprachen (z. B. Kongrua-Einbekenntnisse, Dienstabellen, Stolanachweise, Stundenpläne, Eidesformularien usw.).

Die in Betracht kommenden Stellen werden neuerdings angewiesen, nur die von der Apostol. Administration aufgelegten Drucksorten und Formularien zu verwenden; andere, auch wenn sie mehr oder minder den vorgeschriebenen ähnlich wären, werden in Hinkunft als nicht entsprechend zurückgewiesen werden müssen.

VII. Personalveränderungen.

Dem Kreisinspektor für den Kreis Eisenstadt Friedrich Stengel wurde der Titel eines Regierungsrates verliehen.

Zu wirklichen Lehrkräften wurden von der Apostol. Administration ernannt:

Stephan Aumüller für die röm.-kath. Knabenvolksschule in Oberberg-Eisenstadt und Alois Payer für die r.-kath. Volksschule in Welten.

Das Anstellungsdekret als widerrufliche Lehrkräfte an r.-kath. Volksschulen erhielten von der Apostol. Administration:

Ida Cociancig für Podersdorf; Anton Tučka für Antau; Lorenz Krassasich für Klingenbach; Josef Schmid für Hornstein; Franz Brauner für Piringsdorf; Franz Vas für Güssing; Anna Bauer für Horitschon; Josef Motal für Tadtten; Oskar Teuchmann für Tadtten; Johann Frankl für Strem.

VIII. Ausschreibung.

Die neusystemisierte Lehrstelle an der fünfklassigen r.-kath. Volksschule in Marz (Bez. Mattersburg) wird zur Bewerbung ausgeschrieben. — Bezüge nach den gesetzli-

Inhaltsverzeichnis des Jahrganges 1930

(Nr. 118—141.)

- Ablaß für Breviergebet 91 — für Katechese 69 —
 Gebet für Rußland 35, 69
 Akatholiken, Eheabschluß, 41
 Aktion, Katholische, 1, 17, 41
 Alimentations-Pfandrechte 53
 Allerseelentag, Ferialtag, 83
 Amtliche Formulare, Vorschrift 97.
 Amtliche Mitteilungen, Bezugspreis 97.
 Anfangsbezüge der Seelsorger, neu, 2
 Apostol, Administration, Kanzlei- u. Fernsprechnummer 49
 Applikationsmessen, Meldung 97. — Richtlinien 15
 Arbeitgeber u. Arbeitnehmer, Verhältnis 19
 Aertzliches Zeugnis über Eignung zum Schuldienst 3
 Aufbauschule in Horn 42
 Ausschreibung von Pfarren 4, 10, 20, 44, 59, 88, 93 — von Lehrstellen 16, 24, 28, 31, 44, 49, 51, 54, 59, 72, 74, 78, 83, 85, 90, 93, 96
 Außerordentliches Jubiläum, Erstreckung, 1
 Auswanderer-Fürsorge 31
 Bäuerliche Volkskunde 58
 Begräbnis, kirchliches, 26
 Beichtväter f. d. verlängerte Jubeljahr 1
 Besetzung von Lehrstellen, Vorschrift 3
 Betriebszählung, Mitwirkung der Lehrer, 48
 Bezugspreis der Amtlichen Mitteilungen 97
 Bewerbung um Lehrstellen, Vorschrift 15
 Binationsmessen, Meldung 97
 Bischöfe Oesterreichs, Kundgebung zur sozialen Frage 17 — zur gegenwärtigen Not 95 — Hirtenbrief über Freidenker und Seelsorge 21 — über die Wahlen 79
 Blutsverwandtschaft als Ehehindernis 26
 Breviergebet vor dem Allerheiligsten, Ablaß 91
 Buchführung, Kurse über, 91
 Bücherverbot 2
 Bund der religiösen Sozialisten 17
 Bundeshymne, Text und Melodie 27, 36
 Burschenvereine, katholische, Besprechung über, 71 — Sammlung für — 90
 Christenverfolgung in Rußland 33
 „Das neue Volk“ 17
 Diakon, Segen bei der Kommunionausteilung 85
 Dekanatpauschale, neu 35, 47, 51 — im Kongrua-Einbekenntnis 75
 Dienstbeschreibung der r.-kath. Lehrkräfte 37 — Lehrervertreter in den Kommissionen 87 — Tabellen, Vorlage 39
 Dienstverhältnis einer Lehrkraft, Auflösung, 15
 Dienstverleihungsgebühren der Seelsorger 9
 Diözesan-Aufsichtsrat, Stellung zur Frauenkündigung 30
 Diözesan-Dienstbeschreibungs-Kommission 38
 Direktorium 1931 89
 Dispens vom Fasten 25 — von der Sonntagspflicht 26
 Disziplinarvorschriften f. r.-kath. Lehrkräfte 61 — Wahl der Lehrervertreter in die Kommissionen 76, 82, 89, 95
 Druckschriften, Verbreitung in der Schule 28
 Drucksorten in der Schule 57
 Duplikate der Matriken, Termin f. d. Vorlage 97
 Ebner-Eschenbach, Gedenktag, 73
 Ehe, Kampf gegen die — 22 — Einheit 26 — Form des Abschlusses 41
 Ehehindernisse 26
 Ehrbarkeit, öffentliche, 26
 Einbekenntnis, Kongrua 1930, 75, 82, 85
 Einspruch gegen Lehrerwahl 3
 Einsegnung, kirchliche, 26
 Enzyklika „Mens nostra“ (über Exerzitien) 5, 11
 Erlagscheine, richtige Benützung 97
 Erzbischöfliches Knabenseminar, Aufnahme 9
 Exerzitien für Priester 37, 43 — für Laien 41, 43
 Exkommunikation, Fälle 26
 Fahnen, Bedingung für die Weihe 14
 Fahrpreismäßigung für Schulen auf den Bundesbahnen 96 — auf der Raxbahn 44
 Familie, hl., Fest 96
 Fastenordnung 1930 25
 Feiertage, gebotene, 26
 Ferienordnung 43 — (Allerseelen) 83 — für Hauptschulen 91
 Fernsprechnummer der Apostol, Administration 49
 Fest der hl. Familie 95
 Film, Verwendung in der Schule 96
 Format der Schulhefte 48
 Formulare, amtliche, Vorschrift 97 — in der Schule 57
 Fortleben nach dem Tode, Bekämpfung 22
 Frauenkleidung, Weisung des Hl. Stuhles 29
 Freidenkertum 22
 Friedensschluß zwischen Hl. Stuhl und Italien 1
 Gehaltsnovelle 1929 2
 Geistliche Verwandtschaft als Ehehindernis 26
 Geldsammlungen orientalischer Kleriker 73
 Geldsorten-Schulden 53
 Geschlossene (verbotene) Zeit, Dauer, 26
 Giebigkeiten, Anmeldung 41 — Ablösung 70 — der Kantorlehrer 70
 Gruppierung der Schuljahre nach dem neuen Lehrplan 57
 Hauptschulen, Ferienordnung, 91
 Hauswirtschaftlicher Unterricht 57
 Hefte, Umschlag, 44 — Format 48
 Heldengedenkfeier 85
 Heller Vitus 17
 Hirtenbrief über Freidenker u. Laienhilfe 21 — über die Wahlen 79
 Hl. Stuhl, Friedensschluß mit Italien 1
 Hofgastein, Ski-Kurse, 92
 Horn, Aufbauschule 42
 Hubertendorf, Kurse 48, 58
 Inlanderzeugnisse in den Schulen 73
 Jubiläum 1929, Erstreckung, 1
 Jugendfragen, Konferenz über — 71
 Jugendsonntag 1930 71
 Juristischer Modernismus 18
 Kanonische Visitation 1929 2
 Kantorlehrer, Giebigkeiten 70
 Katechese, Ablaß für — 69

- Katholische Aktion 1, 17, 41
 „Katholischer Waisenhilfsbund“ 51
 Katholisch-soziale Tagung, Wien 17
 Kirchenbauten im Burgenland, Anfrage 54 —
 Aufruf zur Förderung 23
 Kirchengedächtnis, Erläuterung 26
 Kirchenrechnung 19
 Kirchenrecht, orientalisches 1
 Kirchliches Begräbnis 26
 Kirchliche Schulaufsicht 28, 41
 Kirchlicher Standesaussweis 28
 Kirchliche Verwaltungsauslagen, Beitrag 10
 Kleriker, orientalische, Geldsammlung 73
 Kleruskonferenz über Jugendfragen 71
 Knabenseminar, Aufnahme von Zöglingen 9
 Kollegien, päpstliche, Errichtung 1
 Kommunion, Austeilung durch den Diakon 85
 Kompetenzen-Tabelle bei der Lehrerwahl 78
 Kongrua, Bezüge nach der 3. Gehaltsnovelle 15 —
 Einbekenntnis 1930 75, 82, 85
 Konkordate des Hl. Stuhles mit verschiedenen Re-
 gierungen 1
 Krankenversicherung der Lehrkräfte, Beiträge 43
 Kreisdienstbeschreibungs-Kommission 38
 Kreiseinteilung f. d. r.-kath. Schulen 73
 Kreisinspektoren, Behandlung der Stundenpläne
 58
 Kultussteuer, Rückstände, Behandlung 47
 Kundgebung der österr. Bischöfe zur sozialen
 Frage 17 — zur gegenwärtigen Not 95
 Kurse für bauerliche Fortbildung 48 — für land-
 wirtschaftliche Buchführung 91
 Laien-Exerzitien 41, 43
 Laienhilfe in der Seelsorge 21
 Landes-Sammelwoche für Burschenvereine 90
 Landseelsorger-Woche 58
 Legitimierte Kinder, Gleichstellung mit legitimen
 85
 Lehrbefähigungsprüfungen 31
 Lehrbücher, Wechsel 42
 Lehrerwahl, Vorgang 3, 78
 Lehrervertreter in Dienstbeschreibungskommissio-
 nen 87 — in Disziplinarkommissionen 76, 82,
 89, 95
 Lehrkräfte, Krankenversicherung, 43 — Mitwir-
 kung bei Betriebszählung 48 — Disziplinärvor-
 schriften 61
 Lehrpläne 1930 f. Volksschulen 57
 Lehrstellen, Ausschreibung, 16, 20, 28, 31, 44, 49,
 51, 54, 59, 72, 74, 78, 83, 85, 90, 96 — Beset-
 zungsvorschrift 3 — Bewerbung außerhalb des
 Burgenlandes 15 — Verzicht auf eine Lehrstelle
 15 — Systemisierungen 1929 9
 Leichenverbrennung, Strafe 26
 Löschung von Pfandrechten 53
 Mädchenturnen 57, 58
 Matriken, Auszüge ex offio, 87 — Duplikate, Vor-
 lage 97
 „Mens nostra“, Enzyklika 5, 11
 Michel Ernst, Bücherverbot 2
 Mietzinsbeihilfe für Seelsorger 3
 Milchverbrauch in den Schulen 89
 Mode, Weisungen des Hl. Stuhles 29
 Modernismus 18
 Molkereiprodukte in der Schule 89
 Muttertag 37
 November, 12., Schulfeste 87
 Öffentliche Ehrbarkeit als Ehehindernis 26
 Orientalische Kleriker, Geldsammlung 73 — Kir-
 chenrecht 1
 Oesterliche Zeit, Dauer, 26
 Oesterreichische Bundeshymne, Text und Melodie
 27, 36
 Papstfeier 1930 10
 Päpstliche Kollegien, Errichtung, 1
 Patrizius-Bilder u. Altäre 49
 Patron, Anspruch auf Abschrift der Kirchenrech-
 nung 20
 Pensionsbezüge der Seelsorger im Auslande 2
 Personalveränderungen 3, 10, 20, 28, 31, 39, 44,
 49, 54, 58, 71, 74, 78, 85, 88, 90, 93, 96
 Pfandrechte, Löschung 53
 Pfarr-Ausschüsse 41
 Pfarren, Ausschreibung 4, 10, 20, 44, 59, 88
 Pfarrkonkurs-Prüfung 35, 70
 Pilgerzüge nach Rom 1
 Politische Vereine, Weihe der Fahnen 15
 Portiunkula-Ablauf, Gebete 30
 Porto für Ex offio-Matrikenscheine 87
 Priester-Exerzitien 37, 43
 Priesterkrankenkasse 28
 Priesternot, Abhilfe 24
 Priesterprivilegium im Jubeljahr 30
 Protokoll über Lehrerwahl 3
 Prozessionen, Anfeindung 22
 Prüfung für Schwimm-Meister 42
 Qualifikationsvorschriften für Lehrkräfte 37
 Quinquagesimo ante anno, Enzyklika 1, 30
 Raphaelswerk 31
 Raxbahn, Fahrpreismäßigung 44
 Religionsstunden, Zahl im neuen Lehrplan 57
 Religiöse Sozialisten, Bund der — 17
 Rückstandsausweise für Kultussteuer 47
 Ruhegehalt im Auslande 2
 Rußland, Christenverfolgung 33 — Ablaufgebet 60
 — Sühnandacht 35
 Sammelwoche für Burschenvereine 90
 Schreibhefte, Umschlag 44 — Format 48
 Schulaufsicht, Beitrag, 28, 90
 Schulen, Kreiseinteilung, 73 — Verbreitung von
 Druckschriften 28 — Verwendung des Films 96
 — Verwendung inländischer Erzeugnisse 73
 Schulerhalter, Krankenkassen-Beitrag 43
 Schülerbeschreibungshogen 54
 Schulfahrten, Preismäßigung auf den Bundes-
 bahnen, 96 — auf der Raxbahn 44
 Schulfeste, 12. November 87
 Schuljahre, Gruppierung nach dem neuen Lehr-
 plan 57
 Schulsteuer, Rückstände 47
 Schulstühle, Funktionsdauer, 43 — Neuwahl 43
 Schwimm-Meister, Prüfung 42
 Seligsprechungen 1
 Skikurse 92
 Sonntagspflicht, Dispens 26
 Soziale Frage, Kundgebung der österr. Bischöfe
 17
 Sozialer Modernismus 18
 „Sozialisten, religiöse“ 17
 Spartag 83
 St. Christoph am Arlberg, Skikurse 92
 Standesaussweis 1930 28
 Stiftungen im Kongrua-Einbekenntnis 75
 Stiftungsverzeichnis für Kirchenrechnung 20
 Stola, Einbekenntnis, Formulare 76
 Stundenpläne nach dem neuen Lehrplan 57 —
 Vorlage 58
 Tagung für Zeichenlehrer 27 — katholisch-soziale
 17
 Toties-quoties-Ablässe, neu, 45 — Entscheidung
 über Gebet 69
 Trauung, zuständiger Pfarrer 26
 Triennialprüfung 36, 70
 Turnen der Mädchen 57, 58
 Umschläge der Hefte 44
 Unauflöslichkeit der Ehe 26
 Verbotene Zeit, Dauer, 26
 Verbrennung der Leichen, Verbot und Strafe 26
 Vereinsfahnen, Weihe 14
 Vermögensausweis für Kirchenrechnung 20
 Verwaltungsauslagen, kirchliche, 10
 Verwandtschaft, geistliche, Ehehindernis 26
 Verzichtleistung auf Lehrstellen 15
 Visitation, kanonische, 1929, 2
 Vitus Heller 17
 „Volk, das neue“, 17

Volksschule, Lehrpläne 1930, 57
 Vollmachten der Beichtväter im Jubeljahre 1 —
 der Pfarrer zur österlichen Zeit 26
 Vorbericht über Lehrerwahl, Vorschrift 3
 Vorrückungsbeträge der Seelsorger, neue 2
 Wahl der Lehrervertreter für die Disziplinarkom-
 mission 76, 82, 89, 95
 Wahlprotokoll bei Lehrerwahl 3
 Waisenhilfsbund, katholischer, 51
 Weihe von Vereinsfahnen 14
 Weltspartag 83
 Zeichenhefte, Umschlag 44 — Format 48
 Zeichenlehrer, Tagung 27
 Zeit, österliche, 26 — verbotene 26
 Zinsgroschensteuer, Befreiung 3
 Zöglinge, Aufnahme in das Knabenseminar 9

Für Seelsorge und Schule.

Abtaß, Toties-quoties 45
 Altaris exsecratio 32
 Aufsatz, freier, 93
 Berghoff Stephan, Die schöne Zeit 4

Biblische Geschichte der Leogesellschaft 90
 Bücher für Kinder 93
 Burgenländer in Wiener Seminaren 98
 Caritas-Sterbevorsorge 45
 Eisenstadt, Kunsttopographie 90
 P. Elpidius, Die schöne Zeit der jungen Liebe 4
 Exsecratio altaris 32
 „Gib acht!“, Merkbüchlein, 4
 Jugendseelsorge 4
 Kinderbücher 93
 „Kinderwacht“ 52
 Kino in Schule und Verein 84
 Klerus-Krankenkasse, Bericht 39
 Kunsttopographie, Eisenstadt 90
 „Marienheim“ in Mariazell 98
 Methodik des Zeichenunterrichtes 45, 50, 52, 55,
 60
 Schilgen Hardy, Schriften 4
 Schutzverband für kathol. Verkehrsinteressen 98
 Staatsgesinnung, Erziehung 94
 Sterbevorsorge 45
 Theaterstücke, einzelne, 94
 Zeichenunterricht, Methodik. 45, 50, 52, 55, 60

THE NEW YORK PUBLIC LIBRARY

ASTOR LENOX TILDEN FOUNDATION

500 N. 5TH ST. NEW YORK 10017

1911

1912

1913

1914

1915

1916

1917

1918

1919

1920

1921

1922

1923

1924

1925

1926

1927

1928

1929

1930

1931

1932

1933

1934

1935

1936

1937

1938

1939

1940

1941

1942

1943

1944

1945

1946

1947

1948

1949

1950

1951

1952

1953

1954

1955

1956

1957

1958

1959

1960

1961

1962

1963

chen Normen. — Termin für die Bewerbung: 10. Jänner 1931. — Gesuche mit den vorgeschriebenen Beilagen (einschließlich des ärztlichen Zeugnisses über die körperliche Eignung zum Schuldienste) sind an den r. kath. Schulstuhl in Marz zu richten.

IX. Zur Kenntnisnahme.

1. Mit Ende Dezember l. J. ist das Verzeichnis der Applikations- und Binationenmessen für das 2. Halbjahr 1930 fällig. Die hochw. Pfarrämter werden ersucht, für die Vorlage desselben die bestehenden und wiederholt in Erinnerung gebrachten Normen genau zu beachten.

2. In einzelnen Dekanaten hat sich die Vorlage der Matrikenduplikate im letzten Jahre so sehr verzögert, daß es notwendig erscheint, für die Einsendung derselben an die Kanzlei der Apostol. Administration einen Termin zu setzen. — Den hochw. Dekanatsämtern wird darum die zuverlässige Einsendung der etwa noch ausstehenden Duplikate innerhalb der ersten Hälfte des Monats Jänner 1931, die Vorlage der Duplikate des Jahres 1930 bis längstens 28. Februar 1931 aufgetragen. — Sollten Pfarrämter den ihnen vom Dekanatsamte gegebenen Termin für die Einsendung nicht ein-

halten, so sind trotzdem die rechtzeitig eingelaufenen Matrikenduplikate zum Fälligkeitstermin der Apostol. Administration vorzulegen und die ausstehenden Pfarrämter namhaft zu machen.

3. Als Bezugspreis für die Amtlichen Mitteilungen 1930 wird auf Grund der tatsächlichen Herstellungs- und Versandkosten der Betrag von S 7.— nachträglich vorgeschrieben. Dieser Betrag wolle mit dem der vorliegenden Nummer angeschlossenen Erlagscheine eingezahlt werden.

4. Für alle Einzahlungen amtlich vorgeschriebener Beträge hat die Apostol. Administration bisher immer eigene Erlagscheine zur Verfügung gestellt, welche gewöhnlich mit einem eigenen Vermerk behufs Kennzeichnung der Einzahlung versehen waren. So oft die Einzahlung übersehen wurde oder bezeichnete Erlagscheine wahllos für irgendwelche Einzahlungen verwendet wurden, ohne daß ein Vermerk auf diese Verwechslung hinwies, mußte die Arbeit der Evidenzhaltung und Buchung überflüssig vermehrt und erschwert werden. Die Apostol. Administration ersucht um rechtzeitige und richtige Verwendung der Erlagscheine.

5. Dieser Nummer der Amtlichen Mitteilungen ist das Inhaltsverzeichnis des Jahrganges 1930 angeschlossenen.

Apostolische Administration des Burgenlandes

Wien, 30. Dezember 1930.

Dr. Fr. Hlawati,
Provikar.

Für Seelsorge und Schule.

Burgenländer in den Wiener Seminarien.

Die Frage des priesterlichen Nachwuchses ist für die kirchliche Verwaltung des Burgenlandes von besonderer Bedeutung. Der Weg, welcher derzeit wohl vor allen anderen einen Erfolg erhoffen läßt, ist die Unterbringung und Erziehung burgenländischer Jünglinge in den beiden Seminarien der Wiener Erzdiözese; die Aufnahme hat ja Se. Eminenz der hochwürdigste Herr Kardinal-Erzbischof als Apostol, Administrator des Burgenlandes seinerzeit in der Sorge um den Seelsorgernachwuchs für das Burgenland gestattet.

Derzeit befinden sich im erzbischöflichen Knabenseminar in Hollabrunn und im erzbischöflichen Priesterseminar in Wien, IX., Zöglinge, bzw. Alumnen.

Aus dem Dekanate	Knab.-Sem.	Priest.-Sem.
Deutschkreutz	9	1
Eisenstadt	2	1
Halbturn	6	1
Jennersdorf	3	—
Kleinfrauenhaid	1	—
Lockenhaus	3	—
Lutzmannsburg	7	—
Mattersburg	3	—
Neusiedl a. S.	2	—
Pinkafeld	—	1
Pinkatal	2	—
Rechnitz	2	2
Rust	4	3
Stegersbach	—	—
Steinberg	4	1
Zusammen	48	10

Marienheim in Mariazell.

Wie die ehrw. Schulschwester in Graz mitteilen, haben sie in Mariazell ein neu hergerich-

tetes Haus in prächtiger Lage, nahe der Kirche, mit sonnigen, besteingerichteten Zimmern, mit fließendem Kalt- und Warmwasser, Zentralheizung, Bäder und Telefon. — Pension, bestes Restaurant. — Für Wallfahrer und Vereine Zimmer zu ermäßigten Preisen. Während der Wintermonate Näh- und Haushaltungskurs für erwachsene Mädchen; Unterricht in Musik und Maschinenschreiben.

Schutzverband für die kath. Verkehrsinteressen.

In Essen ist im Jahre 1925 ein „Kurzeitführer für Katholiken“ erschienen. Aus diesen kleinen Anfängen hat sich seither der „Schutzverband für die katholischen Verkehrsinteressen“ mit dem Sitz in Essen entwickelt. Reisende Katholiken, die seine Anleitungen und vor allem das von ihm herausgegebene „Katholische Reisehandbuch“ benützt haben, sind von dem Werte dieser Schöpfung durchaus überzeugt. Dieser Schutzverband hat in einer Reihe von Ländern eigene Landesgeschäftsstellen geschaffen, die in ihrem Gebiete in der gleichen Weise tätig sein sollen wie die Hauptstelle in Essen.

In Oesterreich sind vorläufig solche Geschäftsstellen in Bregenz (Vorarlberg), Zams (Tirol), Graz und Wien errichtet worden. Mit Genehmigung des erzbischöflichen Ordinariates von Wien vom 31. Oktober 1930 hat der Volksbund der Katholiken Oesterreichs die Geschäftsstelle in Wien übernommen.

Einzelmitglieder des Schutzverbandes leisten in Oesterreich einen Jahresbeitrag von S 10.—, Korporativmitglieder einen Beitrag von S 30.—. Anmeldungen können an die Zentraistelle des Volksbundes der Katholiken Oesterreichs, Wien, VIII., Piaristengasse 43, gerichtet werden.